

## Protokoll der GF-Sitzung vom 20.06.2012

**Anwesende:** Matthias Zagermann (GF Finanzen), Ullrich Gebler (GF Lehre und Studium), Andreas Spranger (GF Hochschulpolitik), Janin Volkmann (GF Öffentlichkeitsarbeit), Jessica Wenzel (GF Soziales), Dominique Last (RF Lehre und Studium), Christian Prause (RF Soziales), Robert Schädel, Friedemann Gauer, Stanislaw Bondarew

**Protokoll:** Ullrich

**Beginn:** 18:30 Uhr

**Ende:** 19:40 Uhr

Tagesordnungspunkte/ Themen	Verantwortlich
<p><b>1. Anerkennung HSG Werkstatorchester Dresden e.V.</b>            Friedemann stellt die Gruppe vor. Es ist ein freies Laienorchester. Die Mitglieder rekrutieren sich hauptsächlich aus Studierenden der TUD, aber auch aus angehörigen anderer Dresdner Hochschulen und sind derzeit ca. 70 an der Zahl. Pro Semester geben sie regelmäßig 2 Konzerte. Derzeit läuft noch die Werkstatt Big Band als Projekt. Gleichzeitig können Dirigatstudierende der HfM dort ihre Prüfung ablegen.            Das Orchester hat einen Vorstand, dem die Mitglieder Stücke vorschlagen können. Soweit diese umsetzbar sind, entscheidet der Vorstand in Verbindung mit dem künstlerischen Leiter über das Ja oder Nein.            Sowohl Vorstand als auch künstlerischer Leiter werden von der Mitgliederversammlung für ein Jahr gewählt.            Friedemann merkt weiterhin an, dass die Gruppe noch Sponsoren sucht.  <b>Die HSG wird ohne Gegenrede anerkannt.</b></p>	<p>GF</p>
<p><b>2. Antrag auf Reisekostenrückerstattung            Akkreditierungsseminar</b>            Robert Schädel möchte zu einem Schulungsseminar des studentischen Akkreditierungspools an diesem Wochenende (22.-24.06.) in Berlin und beantragt 28,- € für ein Berlin-Brandenburg-Ticket.            Er beantragt aus dem Grunde die Summe, falls noch andere Menschen zum Seminar fahren sollten. Ansonsten würde er den Finanzrahmen nicht in Anspruch nehmen.            Sollten also noch Menschen Interesse an diesem Seminar haben, können sie sich über den StuRa mit Robert in Verbindung setzen.</p>	<p>GF Finanzen</p>

Ullrich merkt an, dass er es als richtig und wichtig empfindet, das ein Mitglied des Referats Qualitätsentwicklung an einem derartigen Seminar teilnimmt.

**Der Antrag wird Gegenrede angenommen.**

### 3. Besetzung des Arbeitskreis Q

Dominique erklärt nochmal das Vorschlagsrecht des StuRa für studentische Mitglieder im Arbeitskreis Q. Sie erläutert des weiteren, dass der AK Q nun bereits derart plötzlich mit der Arbeit beginnt, dass eine Ausschreibung nicht den gewünschten Effekt für die erste AK-Sitzung am 06.07.2012 haben wird. Aus diesem Grund bittet Dominique die Geschäftsführung ihre Person, Robert Schädel und Sebastian Hirschfeld für die erste Sitzung vorzuschlagen. Bis zum morgigen Donnerstag muss dem Rektorat gemeldet werden, wen der StuRa vorschlägt.

Matthias schlägt vor, dass die GF die angesprochenen Personen dementsprechend kommissarisch mit der Wahrnehmung der Aufgaben in der ersten Sitzung des AK Q beauftragt.

**Die GF schlägt Dominique, Robert und Sebastian ohne Gegenrede kommissarisch für die Teilnahme an der ersten Sitzung des AK Q vor.**

GF

### 4. Reisekostenrückerstattungsantrag

**Mitgliederversammlung DAAD und Fachtagung in Bonn, 02.-04.07.2012**

Der StuRa ist Mitglied im DAAD. Aufgrund von Dringlichkeit hat Ullrich in der letzten Woche Stanislaw Bondarew mit der Teilnahme an Versammlung beauftragt und das Meldeformular dementsprechend versenden lassen.

Da der StuRa Mitglied ist, sollte er sein Stimmrecht auch wahrnehmen. Unter anderem soll über ein weiteres studentisches Mitglied im Vorstand entschieden werden.

Am darauf folgenden Tag wird Stanislaw noch an einer Fachtagung zu Internationalisierungsstrategien in der Wissenschaft teilnehmen.

Stanislaw stellt hierzu einen Antrag über 185,- € für Reisekosten und Unterbringung während dieser Tage. Die Übernachtungen werden gemäß den Richtlinien der Finanzordnung in einer Jugendherberge stattfinden.

**Der Antrag wird ohne Gegenrede angenommen.**

GF Finanzen

### 5. E-Mails

Der Stadtschülerrat Dresden plant die Einrichtung eines Jugendparlamentes. Hierzu würden die Menschen gern mit dem StuRa, als Studierendenvertretung, über das Konzept und dessen

GF

mögliche Umsetzung beraten.

**Andreas übernimmt das, da er über Erfahrung mit Jugendparlamenten verfügt.**

Die HSG „Improgramm“ heißt jetzt „Cerebellum“, teilte Matthias Heil der Geschäftsführung mit. Zusätzlich zum Namen soll auch der Link auf der Homepage des StuRa so geändert werden, dass er auf folgende E-Mail-Adresse verweist:  
dresdens-dienstag@yahogroups.de

Der GF liegt eine Einladung zur außerordentlichen Versammlung des Personalrats der TUD am 02.07.2012 vor. Da es sich um eine nicht öffentliche Sitzung handelt, kann an dieser Stelle nichts über die Themen gesagt werden.

**Jessica wird hingehen und Andreas dem Personalrat zusätzlich als weiterer Gast vorgeschlagen.**

#### 6. Post

Man hat uns einen Terminplaner der Bundeszentrale für politische Bildung geschickt. Es steht das Angebot zur Frage derartige Bücher für 0,75 € pro Stück, ab einer Mindestbestellmenge von 100 Stück, zu erwerben.

**Die GF stellt nach eingehender Prüfung fest, dass die Terminplaner nicht sonderlich toll sind. Die Gelder der Studierendenschaft kann man auch sinnvoller verwenden.**

GF